



Bundesverband Deutscher  
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

# BVK-Statistik

Der deutsche Beteiligungsmarkt  
im 1. Quartal 2012

Bundesverband Deutscher  
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

Bundesverband Deutscher  
Kapitalbeteiligungsgesellschaften –

German Private Equity and  
Venture Capital Association e.V. (BVK)

[www.bvkap.de](http://www.bvkap.de) | [www.wir-investieren.de](http://www.wir-investieren.de)

Berlin | Mai 2012

## 1. Vorbemerkungen und Methodologie

Seit dem Jahr 2008 führt der BVK seine Statistikerfassung zusammen mit dem europäischen Private Equity-Verband EVCA und 19 weiteren nationalen Private Equity-Verbänden mit der neuen, pan-europäischen Statistikplattform PEREP Analytics durch. PEREP Analytics ist ein nicht kommerzielles Gemeinschaftsprojekt der kooperierenden Verbände mit dem Ziel der europaweit einheitlichen Erfassung und Auswertung der Private Equity-Marktdaten.<sup>1</sup>

Erfasst werden sowohl von Beteiligungsgesellschaften direkt zur Verfügung gestellte Angaben als auch aus öffentlich zugänglichen Quellen recherchierte und abgeleitete Daten zu den europäischen Private Equity-Aktivitäten. Damit unterscheidet sich die Erfassungsmethode von der bis zum Jahr 2007 genutzten Methodik der BVK-Statistik, weshalb die Vergleichbarkeit der aktuellen Daten mit Daten aus früheren BVK-Statistiken eingeschränkt ist.

Erfasst werden Daten sowohl von BVK-Mitgliedern als auch von anderen in Deutschland aktiven deutschen oder ausländischen Beteiligungsgesellschaften. Bei Investitionen und Divestments wird unterschieden zwischen der Branchenstatistik, die die Transaktionen der in Deutschland ansässigen Beteiligungsgesellschaften wiedergibt, und der Marktstatistik, die Transaktionen bei deutschen Unternehmen unabhängig von der Herkunft der sich engagierenden Beteiligungsgesellschaften erfasst.

Die Statistik erfasst bei den Investitionen und Divestments ausschließlich Eigenkapital und eigenkapitalähnliche, mezzanine Mittel der Beteiligungsgesellschaften. Unberücksichtigt bleiben Fremdmittel Dritter (z.B. von Banken). Dies betrifft insbesondere Buy-Out-Transaktionen, bei denen ausschließlich die von den Beteiligungsgesellschaften investierten Finanzierungsbestandteile und nicht das gesamte Transaktionsvolumen in die Statistik einfließen.

Die Erfassung der Investitionen und Divestments erfolgt auf der Basis von Einzeltransaktionsmeldungen. Ziel dieses Vorgehens ist die Eliminierung von Doppelzählungen aufgrund von Syndizierungen, wodurch mehrfache Investitionen bzw. Exits bei einem Unternehmen im Jahresverlauf in der Auswertung für das Gesamtjahr auch nur einem Unternehmen zugeordnet werden.

Alle Daten unterliegen kontinuierlicher, auch nachträglicher Aktualisierung, weshalb sich aktuelle Auswertungen für einzelne Zeiträume von früheren und späteren Auswertungen unterscheiden können.

## 2. Investitionen

Im ersten Quartal 2012 wurden 669 Mio. € Private Equity in deutsche Unternehmen (Marktstatistik) investiert. Dies entspricht einem Rückgang um 37 % im Vergleich zum Vorquartal, als die Investitionen 1.058 Mio. € betragen. Auch das Ergebnis des Vergleichs quartals des Vorjahres (1.322 Mio. €) wurde verfehlt. Bereits im vierten Quartal 2011 hatte sich eine Umkehr des bis dahin anhaltenden Aufwärtstrends bei den Investitionen angekündigt. Das nochmalige Minus im abgelaufenen Quartal ist ein Anzeichen für die zurückkehrende Unsicherheit im Markt, wie sich die europäische Staatsschuldenkrise und die Konjunktur entwickeln werden. Verstärkt wird dieser Effekt noch durch die in der Regel traditionell eher schwächere Investitionstätigkeit der Beteiligungsgesellschaften am Jahresanfang.

Von den hierzulande im ersten Quartal insgesamt investierten 669 Mio. € (Marktstatistik) wurden 356 Mio. € von in Deutschland ansässigen und 313 Mio. € von ausländischen Gesellschaften investiert. Deutsche Beteiligungsgesellschaften wiederum investierten 190 Mio. € im Ausland, womit sich die Investitionen der in Deutschland ansässigen Beteiligungsgesellschaften (Branchenstatistik) auf insgesamt 546 Mio. € belaufen.

---

<sup>1</sup> PEREP Analytics ist eine gemeinsame pan-europäische Plattform zur Sammlung und Auswertung von Private Equity-Daten der folgenden 20 Private Equity-Verbände: APCRI (Portugal), AVCO (Österreich), BVA (Belgien), BVK (Deutschland), CVCA (Kroatien), CVCA (Tschechien), DVCA (Dänemark), EstVCA (Estland), EVCA (Europa), FVCA (Finnland), HVCA (Ungarn), IVCA (Irland), LTVCA (Litauen), NVCA (Norwegen), NVP (Niederlande), PPEA (Polen), SECA (Schweiz), SEEPEA (Südosteuropa), SLOVKA (Slowakei), SVCA (Schweden). PEREP Analytics wird vom europäischen Private Equity-Verband EVCA mit einem eigenen Analytisteam betrieben.

### *Investitionen nach Finanzierungsphasen*

Mit 471 Mio. € – dem niedrigsten Ergebnis seit dem zweiten Quartal 2010 – blieben die Buy-Out-Investitionen rund ein Drittel unter dem Vorquartalsergebnis (698 Mio. €). Auch die Zahl der Transaktionen fiel von 27 auf 20. Gerade die maßgeblich das Marktergebnis beeinflussenden Transaktionen großer ausländischer Beteiligungsgesellschaften sind derzeit Mangelware, was zum einen auf die eingeschränkte Verfügbarkeit von Fremdmitteln zur Finanzierung von Buy-Outs und zum anderen auf die begrenzte Zahl von potenzieller Kaufkandidaten zurückzuführen ist.

Mit 131 Mio. € erreichten die Venture Capital-Investitionen zwar nahezu das Ergebnis des Vorquartals (133 Mio. €), das Ergebnis des Anfangsquartals 2011 (170 Mio. €) wurde jedoch verfehlt. Die Zahl der Venture Capital-finanzierten Unternehmen sank von 312 auf 234. Der Venture Capital-Sektor zeigt derzeit keine Anzeichen einer Erholung bzw. einer Trendwende nach oben. Der Bereich der übrigen Minderheitsbeteiligungen (Growth, Turnaround, Replacement) summierte sich auf 67 Mio. € (Q4 2011: 226 Mio. €).

Von den Gesamtinvestitionen im ersten Quartal in Deutschland (669 Mio. € in 299 Unternehmen) entfielen damit 70 % auf Buy-Out-Transaktionen. 20 % flossen in Venture Capital-Engagements (Seed, Start up, Later Stage-Venture Capital) und die restlichen 10 % in Wachstumsfinanzierungen (Growth) sowie Turnaround- und Replacement-Finanzierungen.

### *Investitionen nach Branchen*

Nahezu die Hälfte aller Investitionen in Deutschland entfiel im abgelaufenen Quartal auf die Branche Unternehmens-/Industrieerzeugnisse (49 %). Es folgen mit deutlichem Abstand Konsumgüter/Handel (14 %), Computer/Unterhaltungselektronik (11 %) sowie Kommunikationstechnologie (10 %). Hinsichtlich der Zahl der finanzierten Unternehmen lagen die Investitionsschwerpunkte in den Branchen Life Sciences (63 Unternehmen), Computer/Unterhaltungselektronik (44) und Unternehmens-/Industriedienstleistungen (42).

### *Investitionen nach Regionen*

An der Spitze der Bundesländer mit den höchsten Investitionen lagen im ersten Quartal Hamburg (17 %), das von einer größeren Transaktion profitierte, sowie Bayern (16 %), Rheinland-Pfalz (14 %) und Nordrhein-Westfalen (12 %). Gemessen an der Zahl der finanzierten Unternehmen lagen Bayern (53 Unternehmen) und Baden-Württemberg (48) an der Spitze.

## **3. Divestments**

Die derzeitigen Unsicherheiten an den Finanzmärkten lähmen auch die Exit-Aktivitäten der Beteiligungsgesellschaften. Das Volumen der Beteiligungsverkäufe brach um 87 % gegenüber dem Vorquartal (1.014 Mio. €) auf nunmehr 132 Mio. € ein. Wichtigste Exit-Kanäle gemessen am Volumen waren bei geringer Transaktionszahl Verkäufe an andere Beteiligungsgesellschaften mit 41 %, Totalverluste mit 17 % und Trade Sales mit 12 %.

#### 4. Anhang

- Abweichungen im Nachkommabereich ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.
- Die Daten unterliegen regelmäßiger, auch nachträglicher, Aktualisierung, so dass sich die Angaben in späteren Statistiken von den hier ausgewiesenen unterscheiden können.
- Die Statistik wurde sowohl in den einzelnen Quartalen als auch für das Gesamtjahr um Doppelzählungen bei den Unternehmen bereinigt, d.h. bei mehrmaliger Investition bzw. mehrmaligem Exit eines Unternehmens im Laufe eines Quartals bzw. im Gesamtjahr wird dieses Unternehmen im jeweiligen Quartal und im Gesamtjahr nur als ein Unternehmen gezählt. Aufgrund dieser Bereinigung ergibt die Addition der Unternehmen der Einzelquartale in einigen Fällen eine größere Unternehmensanzahl als für das Gesamtjahr.
- Bei den Investitionen werden Investitionen nach dem Sitz der Beteiligungsgesellschaft (*Branchenstatistik*) und nach dem Sitz der Unternehmen (*Marktstatistik*) unterschieden. Die Branchenstatistik berücksichtigt alle in- und ausländischen Transaktionen der in Deutschland ansässigen Beteiligungsgesellschaften, die Marktstatistik alle Transaktionen bei deutschen Unternehmen unabhängig vom Sitz der finanzierenden Beteiligungsgesellschaften.

Tab. 1	Vierteljährliche Private Equity-Investitionen seit 2008 (Marktstatistik)
Tab. 2	Investitionen 2012 – Vergleich Markt- und Branchenstatistik
Tab. 3	Investitionen 2012 (Marktstatistik)
Tab. 4	Vergleich der Investitionen 2012 nach Branchen innerhalb der Marktbereiche
Tab. 5	Divestments 2012 (Marktstatistik)
Tab. 6	Investitionen 2012 (Branchenstatistik)
Tab. 7	Divestments 2012 (Branchenstatistik)

**Tab. 1 Vierteljährliche Private Equity-Investitionen seit 2008 (Marktstatistik)**

	Venture Capital (Seed, Start up, Later Stage-VC) in Mio. €	Growth/Replacement/ Turnaround in Mio. €	Buy-Outs in Mio. €	Gesamt in Mio. €
1. Q	244,17	396,81	1.072,86	1.713,84
2. Q	266,46	337,55	1.803,16	2.407,17
3. Q	301,31	201,66	3.441,28	3.944,25
4. Q	294,26	232,21	690,61	1.217,08
<b>2008</b>	<b>1.106,20</b>	<b>1.168,23</b>	<b>7.007,91</b>	<b>9.282,34</b>
1. Q	151,63	67,34	120,09	339,05
2. Q	127,47	138,30	73,56	339,33
3. Q	144,51	150,36	445,80	740,67
4. Q	221,78	170,36	973,79	1.365,92
<b>2009</b>	<b>645,38</b>	<b>526,35</b>	<b>1.613,23</b>	<b>2.784,96</b>
1. Q	141,04	545,91	695,24	1.382,19
2. Q	184,87	326,80	470,26	981,94
3. Q	158,16	58,99	852,14	1.069,28
4. Q	239,36	179,14	1.013,69	1.432,19
<b>2010</b>	<b>723,44</b>	<b>1.110,84</b>	<b>3.031,33</b>	<b>4.865,61</b>
1. Q	170,24	137,04	1.014,38	1.321,67
2. Q	217,03	194,26	1.505,70	1.916,99
3. Q	166,74	72,51	1.380,92	1.620,17
4. Q	133,41	226,35	698,49	1.058,26
<b>2011</b>	<b>687,42</b>	<b>630,17</b>	<b>4.599,49</b>	<b>5.917,08</b>
1. Q	130,90	66,95	471,41	669,27
<b>Jan-Mrz 2012</b>	<b>130,90</b>	<b>66,95</b>	<b>471,41</b>	<b>669,27</b>

**Tab. 2 Investitionen 2012 – Vergleich Markt- und Branchenstatistik**

	1. Quartal 2012	
	Mio. Euro	Unternehmen
<b>Marktstatistik</b>		
Investitionen	669,27	299
<i>davon von in Deutschland ansässigen Gesellschaften</i>	355,94	312
<b>Branchenstatistik</b>		
Investitionen	546,30	322
<i>davon in Deutschland</i>	355,94	278
<i>davon im Ausland</i>	190,37	44

Anmerkung: Die Branchenstatistik berücksichtigt alle in- und ausländischen Transaktionen der in Deutschland ansässigen Beteiligungsgesellschaften, die Marktstatistik alle Transaktionen bei deutschen Unternehmen, unabhängig vom Sitz der finanzierenden Beteiligungsgesellschaften.

**Tab. 3 Investitionen 2012 (Marktstatistik)**

	1. Quartal 2012			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
<b>Nach Finanzierungsphasen</b>				
Seed	6,47	1,0	51	17,1
Start-up	44,74	6,7	106	35,5
Later stage-Venture Capital	79,69	11,9	77	25,8
<b>Venture Capital insgesamt</b>	<b>130,90</b>	<b>19,6</b>	<b>234</b>	<b>78,3</b>
Growth	59,52	8,9	41	13,7
Turnaround	4,41	0,7	3	1,0
Replacement Capital	3,02	0,5	2	0,7
Buy-Outs	471,41	70,4	20	6,7
<b>Gesamt</b>	<b>669,27</b>	<b>100,0</b>	<b>299</b>	<b>100,0</b>
<b>Nach Branchen</b>				
Landwirtschaft	0,00	0,0	0	0,0
Unternehmens-/Industrieerzeugnisse	327,89	49,0	40	13,4
Unternehmens-/Industriedienstleistungen	25,96	3,9	42	14,0
Chemie/Werkstoffe	4,43	0,7	9	3,0
Kommunikationstechnologie	66,80	10,0	39	13,0
Computer/Unterhaltungselektronik	71,41	10,7	44	14,7
Bauwesen	0,34	0,1	5	1,7
Konsumgüter/Handel	90,21	13,5	25	8,4
Verbraucherdienstleistungen	7,82	1,2	10	3,3
Energie/Umwelt	26,96	4,0	17	5,7
Finanzdienstleistungen	0,80	0,1	1	0,3
Life Sciences	45,98	6,9	63	21,1
Immobilien	0,00	0,0	0	0,0
Transportwesen	0,39	0,1	2	0,7
Unbekannt	0,28	0,0	2	0,7
<b>Gesamt</b>	<b>669,27</b>	<b>100,0</b>	<b>299</b>	<b>100,0</b>
davon Hightech	54,12	8,1	81	27,1
davon Cleantech	27,52	4,1	11	3,7
<b>Nach Regionen</b>				
Baden-Württemberg	52,88	7,9	48	16,1
Bayern	108,88	16,3	53	17,7
Berlin	54,56	8,2	37	12,4
Brandenburg	5,28	0,8	14	4,7
Bremen	0,05	0,0	1	0,3
Hamburg	116,04	17,3	13	4,4
Hessen	6,46	1,0	5	1,7
Mecklenburg-Vorpommern	1,10	0,2	3	1,0
Niedersachsen	51,05	7,6	22	7,4
Nordrhein-Westfalen	82,23	12,3	39	13,0
Rheinland-Pfalz	90,62	13,5	2	0,7
Saarland	0,23	0,0	1	0,3
Sachsen	4,78	0,7	17	5,7
Sachsen-Anhalt	2,82	0,4	6	2,0
Schleswig-Holstein	26,93	4,0	19	6,4
Thüringen	7,21	1,1	8	2,7
Unbekannt	58,15	8,7	11	3,7
<b>Gesamt</b>	<b>669,27</b>	<b>100,0</b>	<b>299</b>	<b>100,0</b>

**Tab. 4 Vergleich der Investitionen 2012 nach Branchen innerhalb der Marktbereiche Seed/Start up/Later Stage Venture Capital und Growth/Turnaround/Replacement Capital/Buy-Outs (Marktstatistik)**

	1. Quartal 2012			
	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
<b>Seed/Start up/Later Stage Venture Capital</b>				
Landwirtschaft	0,00	0,0	0	0,0
Unternehmens-/Industrieerzeugnisse	8,09	6,2	16	6,8
Unternehmens-/Industriedienstleistungen	6,01	4,6	34	14,5
Chemie/Werkstoffe	2,83	2,2	6	2,6
Kommunikationstechnologie	60,80	46,4	37	15,8
Computer/Unterhaltungselektronik	15,24	11,6	36	15,4
Bauwesen	0,13	0,1	2	0,9
Konsumgüter/Handel	5,46	4,2	16	6,8
Verbraucherdienstleistungen	1,77	1,4	8	3,4
Energie/Umwelt	14,84	11,3	14	6,0
Finanzdienstleistungen	0,80	0,6	1	0,4
Life Sciences	14,26	10,9	60	25,6
Immobilien	0,00	0,0	0	0,0
Transportwesen	0,39	0,3	2	0,9
Unbekannt	0,28	0,2	2	0,9
<b>Gesamt</b>	<b>130,90</b>	<b>100,0</b>	<b>234</b>	<b>100,0</b>
davon Hightech	26,73	20,4	76	32,5
davon Cleantech	7,37	5,6	7	3,0
<b>Growth/Turnaround/Replacement/Buy-Outs</b>				
Landwirtschaft	0,00	0,0	0	0,0
Unternehmens-/Industrieerzeugnisse	319,81	59,4	24	36,4
Unternehmens-/Industriedienstleistungen	19,94	3,7	8	12,1
Chemie/Werkstoffe	1,60	0,3	3	4,5
Kommunikationstechnologie	6,00	1,1	2	3,0
Computer/Unterhaltungselektronik	56,17	10,4	8	12,1
Bauwesen	0,21	0,0	3	4,5
Konsumgüter/Handel	84,75	15,7	9	13,6
Verbraucherdienstleistungen	6,05	1,1	2	3,0
Energie/Umwelt	12,13	2,3	4	6,1
Finanzdienstleistungen	0,00	0,0	0	0,0
Life Sciences	31,73	5,9	3	4,5
Immobilien	0,00	0,0	0	0,0
Transportwesen	0,00	0,0	0	0,0
Unbekannt	0,00	0,0	0	0,0
<b>Gesamt</b>	<b>538,37</b>	<b>100,0</b>	<b>66</b>	<b>100,0</b>
davon Hightech	27,39	5,1	6	9,1
davon Cleantech	20,15	3,7	4	6,1

**Tab. 5 Divestments 2012 (Marktstatistik)**

	1. Quartal 2012			
	Mio. Euro	%	Unternehmen	%
<b>Exitkanäle</b>				
Trade Sales	15,60	11,8	7	4,0
Divestment über die Börse	1,04	0,8	1	0,6
<i>davon durch IPO</i>	0,00	0,0	0	0,0
<i>durch Aktienverkauf nach Notierung</i>	1,04	0,8	1	0,6
Totalverlust	22,32	16,9	39	22,0
Rückzahlung Stiller Beteiligungen	23,11	17,5	119	67,2
Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen	1,13	0,9	8	4,5
Verkauf an andere Bet.gesellschaften	53,50	40,6	2	1,1
Verkauf an Finanzinstitutionen	0,00	0,0	0	0,0
Verkauf an das Management/Buy-Back	15,02	11,4	2	1,1
Sonstige	0,00	0,0	0	0,0
Unbekannt	0,00	0,0	0	0,0
<b>Gesamt</b>	<b>131,73</b>	<b>100,0</b>	<b>177</b>	<b>100,0</b>

**Tab. 6 Investitionen 2012 (Branchenstatistik)**

	1. Quartal 2012			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
<b>Nach Finanzierungsphasen</b>				
Seed	5,48	1,0	51	15,8
Start-up	66,87	12,2	122	37,9
Later stage-Venture Capital	43,03	7,9	81	25,2
<b>Venture Capital insgesamt</b>	<b>115,37</b>	<b>21,1</b>	<b>254</b>	<b>78,9</b>
Growth	60,86	11,1	44	13,7
Turnaround	0,03	0,0	2	0,6
Replacement Capital	3,02	0,6	2	0,6
Buy-Outs	367,02	67,2	21	6,5
<b>Gesamt</b>	<b>546,30</b>	<b>100,0</b>	<b>322</b>	<b>100,0</b>
<b>Nach Branchen</b>				
Landwirtschaft	0,00	0,0	0	0,0
Unternehmens-/Industrieerzeugnisse	228,75	41,9	41	12,7
Unternehmens-/Industriedienstleistungen	14,46	2,6	41	12,7
Chemie/Werkstoffe	15,69	2,9	11	3,4
Kommunikationstechnologie	21,53	3,9	37	11,5
Computer/Unterhaltungselektronik	56,98	10,4	54	16,8
Bauwesen	0,34	0,1	5	1,6
Konsumgüter/Handel	64,47	11,8	26	8,1
Verbraucherdienstleistungen	7,82	1,4	10	3,1
Energie/Umwelt	31,26	5,7	24	7,5
Finanzdienstleistungen	0,80	0,1	1	0,3
Life Sciences	103,75	19,0	69	21,4
Immobilien	0,00	0,0	0	0,0
Transportwesen	0,39	0,1	2	0,6
Unbekannt	0,08	0,0	1	0,3
<b>Gesamt</b>	<b>546,30</b>	<b>100,0</b>	<b>322</b>	<b>100,0</b>
davon Hightech	75,11	13,7	97	30,1
davon Cleantech	19,10	3,5	12	3,7
<b>Nach Regionen</b>				
Baden-Württemberg	41,69	11,7	46	14,7
Bayern	105,70	29,7	50	16,0
Berlin	11,96	3,4	31	9,9
Brandenburg	5,28	1,5	14	4,5
Bremen	0,05	0,0	1	0,3
Hamburg	29,22	8,2	44	14,1
Hessen	6,25	1,8	10	3,2
Mecklenburg-Vorpommern	1,10	0,3	4	1,3
Niedersachsen	39,55	11,1	3	1,0
Nordrhein-Westfalen	20,48	5,8	21	6,7
Rheinland-Pfalz	0,70	0,2	37	11,9
Saarland	0,23	0,1	1	0,3
Sachsen	4,78	1,3	1	0,3
Sachsen-Anhalt	2,82	0,8	17	5,4
Schleswig-Holstein	26,93	7,6	6	1,9
Thüringen	7,04	2,0	19	6,1
Unbekannt	52,15	14,7	7	2,2
<b>Deutschland insgesamt</b>	<b>355,94</b>	<b>100,0</b>	<b>312</b>	<b>100,0</b>
Deutschland	355,94	65,2	312	86,3
Europa	161,80	29,6	28	8,7
Außerhalb Europas	28,57	5,2	16	5,0
<b>Gesamt</b>	<b>546,30</b>	<b>100,0</b>	<b>322</b>	<b>100,0</b>



**Tab. 7 Divestments 2012 (Branchenstatistik)**

	1. Quartal 2012			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
<b>Exitkanäle</b>				
Trade Sales	12,94	9,0	6	3,4
Divestment über die Börse	1,04	0,7	1	0,6
<i>davon durch IPO</i>	0,00	0,0	0	0,0
<i>durch Aktienverkauf nach Notierung</i>	1,04	0,7	1	0,6
Totalverlust	58,39	40,6	41	23,2
Rückzahlung Stiller Beteiligungen	23,11	16,1	119	67,2
Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen	1,34	0,9	9	5,1
Verkauf an andere Bet.gesellschaften	41,00	28,5	1	0,6
Verkauf an Finanzinstitutionen	0,00	0,0	0	0,0
Verkauf an das Management/Buy-Back	6,02	4,2	1	0,6
Sonstige	0,00	0,0	0	0,0
Unbekannt	0,00	0,0	0	0,0
<b>Gesamt</b>	<b>143,84</b>	<b>100,0</b>	<b>177</b>	<b>100,0</b>